



Gesuch um Bewilligung eines Grabmales inklusive Umrandung

1. Friedhof: Blözen
2. Grab-Art (Sarg oder Urne) und Nr.: _____
3. Name und Vorname der/s Verstorbenen: _____
4. Name und Adresse der Auftraggeber: _____

5. Bezeichnung des Werkstoffes: _____
6. Bearbeitungsweise: _____
7. Ausführung der Inschrift: _____
8. Ausführung des Motivs: _____
9. Grabumrandung bis Hinterkante Grabstein:
(gleiches Material wie Grabstein / Höhe 10 cm ab
Bodenplatte / Dicke min. 3 cm - max. 6 cm);
**Wartezeit für Setzung bei Sargreihengräbern
bis zu 3 Jahren.** JA ☐ / ☐ Nein
10. Beilagen: _____
11. **Hersteller des Grabmales:** _____

Jedem **Gesuch** sind **Zeichnungen im Massstab 1:10 mit Grundriss, Vorder- und Seitenansicht** sowie in prüfbarer Darstellung beizulegen.

Auf spezielles Verlangen sind weitere zusätzliche Unterlagen einzureichen, z.B.:

- Ausführungszeichnungen in natürlicher Grösse, wenn solche zum Verständnis des Entwurfes erforderlich sind.
- Schriftzeichnungen, oder wenigstens einige Musterbuchstaben in natürlicher Grösse.
- Bei Grabmälern mit figürlichem Schmuck ein Modell der Bildhauerarbeit.
- Modelle im Massstab 1:10 zur Beurteilung besonderer Entwürfe; Materialmuster.

Die Genehmigung ist rechtzeitig, d.h. vor Beginn der Arbeiten einzuholen. Das Material ist eindeutig zu bezeichnen und die Bearbeitung klar und verständlich anzugeben. Dabei ist zu erwähnen, wie die Seiten- und Rückflächen bearbeitet werden.

Ort + Datum: _____

Stempel und Unterschrift der Gesuchstellenden: